



Landkreis Schwandorf  
Stadt Nittenau  
Gmk Treidling

LSG  
LSG-00579.02  
Oberer Bayerischer Wald



1

2

1 Regen mit flussbegleitenden Strukturen südwestlich von Muckenbach					
B	H	Bo	W	-	-
1 B:					
-	Vorübergehende Inanspruchnahme von Gräben mit naturnaher Entwicklung (F212)				
-	Vorübergehende Inanspruchnahme von Straßenbegleitgrün (V511) und Straßenbegleitgehölzen (V512)				

**BW 4-1 (int. BW12)**  
Brücke  
B16 über den Regen bei Muckenbach (keine Maßnahmen)  
Bau-km 4+449  
LW = 133,00 m

**BW 4-2 (int. BW13)**  
Brücke  
B16 über S12149 bei Muckenbach (keine Maßnahmen)  
Bau-km 4+654  
LW = 26,01 m

**Regenrückhalteanlage 1 Bau-km 4+750**  
Ausführung: Absetzbecken mit Dauerstau  
Rückhaltebecken ohne Dauerstau  
Drosselabfluss:  $Q_{Dr} = 23,5 \text{ l/s}$  (DN 150)  
Einzugsgebiet:  $A_{EIK} = 3,52 \text{ ha}$   
Rückhaltevolumen  $n = 0,5/a$ :  $810 \text{ m}^3$   
Oberflächenbeschickung:  $A = 385,18 \text{ m}^2$   
Schlammammelraum:  $V = 34,82 \text{ m}^3$   
Einleitpunkt: Graben/Leitung zum Vorfluter

2 Offenlandbereiche zwischen Nittenau und Walderbach und Abbaufäche für Naturstein					
B	H	Bo	W	-	-
2 B:					
-	Versiegelung, Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von mäßig extensiv genutztem, artenarmen Grünland (G211), teilweise brachgefallen (G215) sowie von Intensivgrünland (G11) und von intensiv bewirtschafteten Äckern ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation (A11)				
-	Versiegelung, Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von artenarmen Säumen und Staudenfluren (K11) sowie von mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren unterschiedlicher Standorte (K122)				
-	Versiegelung, Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von mesophilen Gebüsch (B112-WH00BK, B112-WI00BK, B112-WX00BK, B112-WO00BK)				
-	Kleinflächige Versiegelung, Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme eines eutrophen Stillgewässers, bedingt naturnah (S132-SU00BK)				
-	Vorübergehende Inanspruchnahme von ebenen Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung (O642)				
-	Kleinflächige Überbauung von Besenginsterheiden (Z13)				
-	Versiegelung von Straßenbegleitgrün (V511) sowie von Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen (Rohbodenstandorte, O7)				
-	Inanspruchnahme von nach § 30 BNatSchG geschützten Beständen sowie von Lebensstätten nach § 39 (5) BNatSchG bzw. Art. 16 (1) BayNatSchG				
2 H:					
-	Versiegelung, Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von Zau-neidchsenhabitaten				
-	Bauzeitliche Beeinträchtigung von Habitaten für naturschutzfachlich bedeutsame Artengruppen wie Vögel, Amphibien, Reptilien, Heuschrecken, Schmetterlinge				
-	Beeinträchtigung von naturschutzfachlich bedeutsamen bodengebundenen Artengruppen wie Kleinsäuger oder Amphibien.				

**Dr. Schober**  
Gesellschaft für Landschaftsplanung mbH  
Kammerhof 6 • 85354 Freising • Germany  
Tel.: +49 (0) 8161 30 01 • Fax: +49 (0) 8161 9 44 33  
zentrale@schober-larc.de • www.schober-larc.de

bearbeitet: Juli 2023 U.M. JBr  
gezeichnet: Juli 2023 HG  
geprüft: Juli 2023 Dr. Schober  
Projekt: 18002

Staatliches Bauamt Amberg-Regen  
Archivstraße 1  
92224 Amberg  
Tel.: 09621/307-0, Fax: 09621/307-188, E-Mail: poststelle@stbaas.bayern.de

bearbeitet:  
gezeichnet:  
geprüft:  
PSP Nr.:  
Projekt: B16\_Dreistreifiger\_Ausbau\_bei\_Nittenau

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern  
Staatliches Bauamt Amberg-Regen  
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B16/Ab.2970/St.2.650 - B16/ Ab.3000/St.0.660  
PROJIS-Nr.:  
Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 1  
Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan  
Maßstab: 1 : 1.000

**B 16 "Regensburg - B 85 (Roding)"**  
Dreistreifiger Ausbau bei Nittenau  
Ausbauabschnitt A: Bau-km 4+328 bis Bau-km 8+130 (ca. : 3,8 km)

aufgestellt:  
Staatliches Bauamt Amberg-Regen  
Tobias Bäuml, Ltd. Baudirektor  
Amberg, den 30.08.2024

D:\18002\PROJ\_02\_Daten\_CAD\0203\_Planfestlegung\18002\_240730\_U19\_1\_2\_LBPK.dwg - U19\_1\_2 Blatt 1  
01.30. Juli 2024 - 13:46

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten, Überlagerung der Punkte als Eigentumsrechte nicht genehmigt  
© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de